

# GYMNASIUM CÄCILIENSCHULE OLDENBURG (OLDB)

unesco - projekt - schule

10. März 2009

Liebe Eltern,  
sehr geehrte Freunde und Förderer der Cäcilienchule!

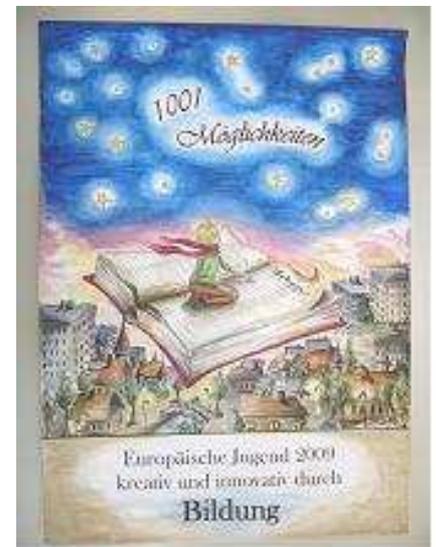
Die Schulinspektion an der Cäci fand mit ihrer Ergebnispräsentation am vergangenen Freitag ihren vorläufigen Abschluss<sup>1</sup>, und ich möchte Sie hiermit über erste Ergebnisse informieren.

**Die Cäcilienchule reiht sich mit ihrer Bewertung ein in die Reihe der als sehr gut herausgestellten Gymnasien dieser Stadt. „ Diese Bewertung ist die beste, die ich bisher als Inspektor seit Beginn der Inspektion im Jahre 2005 vergeben konnte!“ formulierte der 1. Inspektor, Herr Heinzl, in seiner Zusammenfassung. Frau Reinert-Richter, die ebenfalls zum Inspektorenteam gehörte, schloss sich diesem Eindruck an.**

Bereits in den umfangreichen Vorgesprächen hatte sich herausgestellt, dass sich die Vorstellungen von einer „guten Schule“ und die Vorstellungen von schülergerechtem Lernen bei den Inspektionsgästen und den Vertretern schulischer Gremien nahezu deckten. Und so war es auch nicht verwunderlich, dass Herr Heinzl bei der Präsentation von Einzelergebnissen vom „Gymnasium Cäcilienchule“ in den uns vertrauten Ausdruck von der „Cäci“ wechselte.

Bereits bei der schulöffentlichen Vorstellung des Inspektionsverfahrens vor 14 Tagen habe ich viele interessierte, neugierige Eltern in der Aula begrüßen können. Dankbar war ich, dass am Freitag dann mehr als 50 Eltern und Schüler und nahezu alle Gremienvertreter zusätzlich zum Kollegium anwesend waren, denn sie bestätigten den Eindruck der drei Inspektoren, dass an der Cäci die Identifikation aller mit der Schule besonders ausgeprägt sei. Auf der Grundlage dieser Identifikation sah Herr Heinzl die gute, fast familiäre Grundatmosphäre in der Schule als Voraussetzung für die sehr guten Teilergebnisse.

Im Detail stellte er heraus, dass in unserer Schule das pädagogische Klima als Lernvoraussetzung, das Schulleben, die damit verbundene Stärkung des einzelnen wie auch das Bemühen des Kollegiums um Lehrerprofessionalität, die Öffnung der Schule und die Kooperation mit außerschulischen Partnern und Institutionen für andere Schulen vorbildhaft seien. Er unterstrich dabei die im hohen Maße gelingende Schüler- und Elternbeteiligung. In diesem Zusammenhang gebe ich mit Freude weiter, dass dem Inspektorenteam die von mir an anderer Stelle bereits herausgestellte Offenheit der Kinder, ihre Freundlichkeit auf den Fluren, ihre Verlässlichkeit in differenzierenden Unterrichtsphasen, ihr Umgang miteinander, die Fröhlichkeit und der „Ton“ in den Pausen als sehr bemerkenswert aufgefallen ist und von ihm in besonderer Weise herausgestellt wurde. In dieses ausdrückliche Lob eingebunden hat Herr Heinzl das Auftreten der Schülervertretung (SV) und der Klassensprecher beim zweistündigen Inspektionsinterview. Als nicht unerhebliche Kleinigkeit im Schülerverhalten wertete Herr Heinzl auch das Fehlen von Vandalismus und Schmierereien; er empfinde das Gebäude als anregend, einladend und gepflegt und lobte damit die Lehrerinnen und Lehrer wie auch die verantwortlichen Hausmeister. „Die Cäci hat aus der räumlichen Enge eine Tugend gemacht.“ So stellte er in der Aula die pragmatische, aber im hohen Maße pädagogische Raumkonzeption heraus, nicht ohne dabei dem „Verein der Freunde“ für seinen großen Anteil an der guten schulischen Ausstattung zu danken.



2)

<sup>1</sup> Auf der Grundlage der Präsentation wird nun noch von den Inspektoren ein Bericht formuliert, den ich allen schulischen Gremien zur Stellungnahme vorlegen werde. Die Stellungnahmen werden dann von der Inspektion im Abschlussbericht berücksichtigt. Dieser Abschlussbericht wird in etwa vier Wochen vorliegen, allen schulischen Gremien von mir zur Diskussion vorgelegt und auf der homepage – [www.caeci.de](http://www.caeci.de) – für die schulische Öffentlichkeit eingestellt. Die Ergebnisse werden massgeblich die Weiterentwicklung der Schule bestimmen. Auch hier lade ich Sie ein, sich selbst oder über Ihre Vertreter an der Diskussion zu beteiligen.

<sup>2</sup> Jana Paukstadt, Jg. 13; aktueller Beitrag zum Europäischen Wettbewerb beim Europarat

In der Summe wurden von den Inspektoren von 89 Teilkriterien 38 mit „sehr gut“ bewertet, 42 mal wurde ein „gut“ vergeben, und nur in 9 Teilbereichen war die Cäci-Leistung „eher schwach als stark“. Kein Aspekt der Schule wurde als „schwach“ bewertet. Besondere Erfolge und Auszeichnungen, die allgemeinen Leistungsansprüche sowie Angebote zur Förderung bei Schwächen wie auch zur Förderung bei besonderen Begabungen wurden zusätzlich herausgestellt. - Ein Aspekt, dem wir nun besondere Aufmerksamkeit zukommen lassen müssen, hat sich bereits als Folge von SEIS-Ergebnissen in den Schulentwicklungszielen des Schulvorstandes niedergeschlagen: Unterrichtsmethoden.

Dieses hervorragende Ergebnis der Inspektion sehe ich als Anerkennung unserer gemeinsamen Arbeit. Ich sehe es auch als Kontrapunkt zur derzeitigen Oldenburger Aufgeregtheit um die Arbeit der Gymnasien. Ich danke Ihnen für Ihre Unterstützung unserer Arbeit! – Herzlich danke ich in besonderer Weise dem Kollegium dieser Schule. Herr Heinzl hat „den Motor der schulischen Entwicklung als überaus engagiert, als gemeinschaftlich orientiert und für andere als beispielhaft innovativ“ beschrieben, man merke der Cäci den sehr früh im Schulprogramm begonnenen und sehr konsequent beschrittenen Weg zu einer „Schule mit Lebensfreude“ an; besser als mit dem Cäci-Leitbild von „**Lernen - und Zeit für mehr**“ könne man den hier eingelösten Anspruch nicht ausdrücken.

Und so schließe ich diese kurze Rückmeldung mit meiner Einladung zur Teilnahme am Schulleben und grüße aus der Cäci

Held, Schulleiter

### Termine im Sommer

Fr.,	13. 03.	Benefiz für die Partnerschule Eugeniengymnasium, St. Petersburg, Russ. Musik und Literatur, 16 Uhr, Großer Musikraum
	19./20. 03.	Illustrer Abend des 13. Jahrgangs, 19.30 Uhr, Aula
Fr.,	20. 03.	<b>Kammerkonzert</b> der Cäci, 17 Uhr, Großer Musikraum
Fr.,	15. 05.	<b>walk'n art</b> , Musik und Tanz auf der Cäci-Bühne, 19 Uhr, Aula
Fr.,	29. 05.	Konzert der <b>Cäci-Bigband</b> mit Solisten, 19.30 Uhr in der Aula
Fr.,	05. 06.	<b>Sommerkonzert</b> des Orchesters und des Chors und Solisten, 19.30 Uhr, Aula
	09./11. 06.	OLMUN, Aula, ganztags
Do.,	18. 06.	<b>Sommersport- und Spielefest</b> , alle Jahrgänge
Fr.,	19. 06.	<b>Abiturientenentlassung</b> <b>und Ehemaligentreffen</b> des „Goldenen Abiturs“, Jg. 1959, und des „Diamantenen Abiturs“, Jg. 1949, 10.00 Uhr, Aula
Mo.,	22. 06.	<b>walk'n act</b> , Cäci-Theater auf 4 Bühnen, nachmittags
		Sommerferien vom 25. 06. – 05. 08. 2009
Do.,	06. 08.	<b>erster Schultag (7.50 Uhr)</b> und Begrüßung (Jg. 5) um 9.00 Uhr/Aula
So.,	16. 08.	<b>Begrüßungstheater für die ganze Familie</b> unserer neuen Schülerinnen und Schüler durch den 13. Jg, (Darstellendes Spiel), 16.00 Uhr, Aula

**Aktualisierungen finden sich unter**  
email-Anfragen bitte an  
Sekretariat: Frau Schürmann und Frau Meyer

**www.caeci.de**  
sekretariat@caeci.de  
Tel. 0441-7779974

